

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0064764

Entscheidungsdatum

09.12.1959

Geschäftszahl

5Ob543/59; 5Ob12/75; 1Ob714/79; 8Ob593/86; 8Ob23/90; 8Ob29/95; 6Ob2352/96t; 8Ob157/99t;
8Ob235/99p; 8ObS7/06x; 8Ob128/06s; 8Ob131/07h; 6Ob189/10b; 4Ob137/15y

Norm

KO §44 Abs2

Rechtssatz

So wie der Aussonderungsanspruch beruht auch der Anspruch auf Ersatzaussonderung auf einem dinglichen Recht. Es kann nur der konkrete, in der Masse noch vorhandene und individualisierbare Leistungsgegenstand ausgesondert werden, nicht aber ein Geldbetrag schlechthin.

Entscheidungstexte

TE OGH 1959-12-09 5 Ob 543/59

Veröff: SZ 32/161

TE OGH 1975-02-25 5 Ob 12/75

Beisatz: Gilt umsomehr für das auf ein Bankkonto erlegte Geld. (T1) Veröff: SZ 48/21

TE OGH 1979-10-30 1 Ob 714/79

Veröff: SZ 52/154 = EvBl 1980/77 S 243 = JBl 1980,258

TE OGH 1986-12-18 8 Ob 593/86

Veröff: SZ 59/228

TE OGH 1992-04-28 8 Ob 23/90

Beis wie T1

TE OGH 1995-12-21 8 Ob 29/95

Auch; Beisatz: Hier: Verbrachtes Treuhandgut im Sinne des § 8 Abs 3 BUAG. (T2)

TE OGH 1997-04-10 6 Ob 2352/96t

nur: Es kann nur der konkrete, in der Masse noch vorhandene und individualisierbare Leistungsgegenstand ausgesondert werden, nicht aber ein Geldbetrag schlechthin. (T3); Beisatz: Auf einem Treuhandkonto erlegter Geldbetrag. (T4) Veröff: SZ 70/63

TE OGH 1999-12-22 8 Ob 157/99t

Veröff: SZ 72/211

TE OGH 2000-02-24 8 Ob 235/99p

nur T3; Veröff: SZ 73/39

TE OGH 2006-07-13 8 ObS 7/06x

Beis wie T4

TE OGH 2006-11-23 8 Ob 128/06s

TE OGH 2008-07-10 8 Ob 131/07h

Auch; Beisatz: Hier: Der Aussonderungsanspruch setzt voraus, dass sich ein bestimmter Anteil am Gemenge feststellen lässt. (T5)

TE OGH 2011-01-28 6 Ob 189/10b

nur T3; Beis wie T4; Beis wie T5

TE OGH 2015-12-15 4 Ob 137/15y

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0064764